

Salza-Schüler besuchen die Residenzstadt Dresden

Schüler der 11. und 12. Klassen erleben zwei lehrreiche und amüsante Tage in Dresden

Über den Ausflug nach Dresden:

Die Freude war riesig, als es endlich hieß: „Alle einsteigen bitte, wir fahren los!“ Grund dafür war der Beginn unserer zweitägigen Fahrt nach Dresden, vom 4. bis 5. November

Angekommen nach unserer knapp dreistündigen Busfahrt, erkundeten wir, die Schüler der Kunstkurse der 11. und 12. Klasse des Salza-Gymnasiums Bad Langensalza, zunächst gemeinsam mit einer Stadtführerin die historische Altstadt. Hierbei bekamen wir beeindruckende Einsichten in den Dresdener Zwinger und das Schloss des Kurfürsten Friedrich August I.

Der Höhepunkt lag jedoch in der Besichtigung und Führung durch die Semperoper. Wir konnten an der Bühnengestaltung, der am Abend aufzuführenden Oper „Salome“ teilhaben. Die Formen, Farben und

Materialien, orientiert an der Bauart der italienischen Frührenaissance, beeindruckten uns alle sehr.

Am Abend unseres Anreisetages hatten wir Freude an einem politischen Kabarett in einem kleinen Hinterhof der Stadt, bei dem unsere Lachmuskeln ganz besonders herausgefordert waren. Unser Quartier schlugen wir in der Nähe des Dresdener Hauptbahnhofes im A&O-Hotel auf, in dem wir am nächsten Morgen auch frühstückten.

Gut gesättigt wurden wir nach dem Mittag von unserem Reisebus der Firma König abgeholt, der uns auf unserer kleinen, aber feinen Reise stets begleitete. Nachdem wir unser Gepäck verstaut hatten, fuhren wir in das Hygiene-Museum. Dort erwartete uns eine lehrhafte Sammlung an Wissen über die Anatomie des menschlichen Körpers, unser Essverhalten sowie frühe-



Mit dem Bus nach Dresden: Schüler des Salza-Gymnasiums besuchten Museen und Sehenswürdigkeiten.
Foto: Salza-Gymnasium

re Schönheitstrends bezüglich der Haut und des Haares der damaligen Menschen. Die Zeit war viel zu kurz. Nach zwei informativen, aber vor allem spaßigen Tagen in der Landeshauptstadt Sachsens wurden wir durch unser Busunternehmen wieder

heil nach Hause gebracht, wo bereits unsere Familien auf uns warteten. Alles in allem war es eine sehr gelungene Fahrt.

Wir möchten uns hiermit offiziell bei dem Regionalbusunternehmen König aus Bad Langensalza bedanken, welches uns für

die Gestaltung der neuen Elektrobusse das Reisefahrzeug für dieses Erlebnis zur Verfügung gestellt und somit zwei unvergessliche Tage beschert hat.

Celine Meyer und Deborah Engelhardt, Bad Langensalza